



Der neu gewählte Diözesanvorstand beschäftigt sich mit der Zukunftsfähigkeit des Diözesanverbandes Osnabrück.

Osnabrück Neues Schwerpunktthema

Atemholen für unseren Weg

Das Bistum Osnabrück hat durch Bischof Franz-Josef Bode für den Zeitraum von September 2015 bis September 2016 zu einem Zukunftsgespräch eingeladen. Grundlage dieser Gespräche sollen Texte aus dem Buch Exodus sein: „... damit sie zu Atem kommen“ (Ex 23, 12)

Das Kolpingwerk im Diözesanverband Osnabrück wird sich an diesem Zukunftsgespräch beteiligen. „Auch wir nehmen wahr, dass wir in einem Zeitalter der Beschleunigung leben. Zeitdruck und Zeiterparnis prägen viele Lebens- und Arbeitsbereiche. Menschen haben offensichtlich weniger Zeit für Beziehungen und für die Sorge umeinander“, erklärt der Diözesanvorstand. Für Menschen in schwierigen Lebenssituationen und Benachteiligte stelle sich in besonderer Weise die Frage, wie sie „zu Atem kommen“ können. Viele suchen auch nach einem nachhaltigeren Lebensstil, der die Schöpfung aufatmen lässt.

„Wir reagieren im Kolpingwerk auf diese gesellschaftlichen und kirchlichen Herausforderungen und wollen uns gemeinsam auf den Weg in die Zukunft machen.“

Die Diözesanversammlung im Juni 2015 in Twistringen stand unter dem Thema „Atemholen für unseren Weg“. Am geistlichen Morgen haben sich die

Teilnehmenden bewusst mit Hilfe eines Bibliologs mit einigen Bibelstellen aus dem Buch Exodus beschäftigt.

Während eines Dialogcafés am Samstag überlegten die Kolpinger gemeinsam, was wichtig und wesentlich ist, wenn sie an die Herausforderungen für die Kolpingsfamilien und den Diözesanverband denken. Anschließend kamen die Teilnehmer über ihre Visionen und Ideen für lebendige Kolpingsfamilien ins Gespräch. In einer dritten Dialogrunde ging es um wichtige und wesentliche Leitbilder für die Zukunft, darum, was wir erreichen wollen und wie die Zukunftsideen umgesetzt werden können.

Die Ergebnisse des Dialogcafés werden die Ziele des Kolpingwerkes Diözesanverband Osnabrück in den nächsten Jahren mit beeinflussen.

Darüber hinaus werden im „Jahr des Atemholens“ einige Veranstaltungen angeboten, die sich mit den Fragen beschäftigen: „Wie kann ich zu Atem kommen?“ „Wie kann ich mich auf das Wesentliche besinnen?“ und „Wie kann ich das nachhaltig umsetzen?“

Die regelmäßig am letzten Sonntag im Monat stattfindenden Gottesdienste in der Reihe „Kolping am Sonntag“ haben das Oberthema „Atemholen für unseren Weg“.

Auf unterschiedliche Weise wird es so gelingen, im Laufe des Jahres auf das Buch Exodus einzugehen.

Vom 7. bis 8. November bietet das Kolpingwerk unter dem Motto „Zeit für uns“ ein Wochenende für Paare im Kolping-Bildungshaus-Salzbergen an. An diesem Wochenende sollen Paare, egal welchen Alters, die Möglichkeit zum Abschalten und zur gemeinsamen Zeit finden.

Unter dem Titel „Auszeit im Advent“ finden vom 30. November bis 2. Dezember und vom 2. bis 4. Dezember im Kolping-Bildungshaus-Salzbergen zwei Angebote für Jungsenioren und Senioren statt.

„Auf dem Weg nach Ostern“ – so ist der Titel der im nächsten Jahr stattfindenden Kar- und Ostertage. Die Feste auf dem Weg nach Ostern erleben, gemeinsam Atem holen, stressfreie Vorbereitung auf Ostern. Das Angebot richtet sich an Familien mit Kindern, wir laden aber auch die Großeltern ein, mit ihrer Familie besinnliche und kreative Tage zu verbringen.

Vom 12. bis 14. Februar findet ein Grund- und Aufbaukurs zum Thema „Perlen des Glaubens“ im Kolping-Bildungshaus-Salzbergen statt. Nähere Informationen zu den Angeboten gibt es unter Telefon (05976) 9494-0 oder unter www.kolping-os.de. ■